Sicherheit für den Europäischen Paletten-Pool: EPAL-Gütersicherung – international anerkannt.

Thomas Ulitzsch

UIC-Flach- und Gitterboxpaletten, in der Bundesrepublik Deutschland bekannt auch unter den Begriffen DB- und EUR-Paletten, sind die am weitesten national und international verbreiteten Tauschpaletten. Als wichtigstes Bindeglied moderner logistischer Systeme garantieren sie reibungslose Wirtschaftsabläufe in einer international arbeitsteiligen Wirtschaft.

Ihre in den UIC-Kodizes 435-2 bzw. -3 festgelegten Qualtitäten sind Maßstab für alle Paletten schlechthin. Dabei ist zu wissen, daß der Begriff "Palette" nach der deutschen DIN-Norm nur noch für wiederverwendbare Ladehilfsmittel verwandt werden darf. Sogenannte "Einmal-" oder "Einwegpaletten" gelten mittlerweile nach normtechnischen Festlegungen als Teile von Verpackungen.

In der Bundesrepublik Deutschland werden ausschließlich von der Gütegemeinschaft Paletten gütegeprüfte, im In- und Ausland hergestellte Paletten, in den Europäischen Pool aufgenommen. Sie sind einfach und sicher zu erkennen:

- Flachpaletten aus Holz an der Signierklammer mit der Gravur EPAL (im Oval)
- Gitterboxpaletten aus Stahl an der Prüfplakette mit dem Gütezeichen EPAL (im Oval)

Moderne Lagertechnik fordert branchenübergreifende Normung, vornehmlich bei den Qualitätsanforderungen an Paletten, auch bei bestehenden verschiedenen Abmessungen. Genormte Hauptmaße von Flachpaletten sind in der DIN 15141 Teil 1 festgelegt.

Eine Untersuchung über die Verwendung von Paletten in Europa ergibt eindeutig, daß die Maße für Flachpaletten 800 mm x 1200 mm (Europäische Pool-Palette) und 1000 mm x 1200 mm vorherrschend sind. Wo immer möglich, sollten genormte Paletten bevorzugt werden. Definitionen der Typen regelt ISO 445. Die wichtigsten Bauformen:

- Flachpaletten
- Rungenpaletten
- Boxpaletten

Auch für andere als die UIC-Paletten orientiert sich die internationale Normungsarbeit ISO bei ihren Festlegungen für Prüfungen und Gebrauchstauglichkeit an den in den UIC-Kodexen vorgegebenen Qualitätsanforderungen.

Daher ist es nicht verwunderlich, daß national und international ein überdurchschnittlich steigender Trend zu Qualitätspaletten festzustellen ist. Denn nur Qualitätspaletten sichern wirtschaftliche Abläufe in Transport und Lagerung.

Der UIC-Kodex 435-4 regelt die Reparatur-Ausführung

Das System kombinierter Verkehre mit Tauschpaletten wäre unvollständig geblieben, hätte nicht die UIC aufgrund von Erfahrungen aus der Praxis den UIC-Kodex 435-4 erstellt. Dieser UIC-Kodex regelt die Reparaturen von Europäischen Tausch-Flachpaletten und Europäischen Tausch-Gitterboxpaletten. Bis zum Wirksamwerden dieses Kodex beschäftigte sich die Normung ausschließlich mit neuen Paletten. Poolbzw. Tauschverkehre können aber nur technisch und wirtschaftlich optimal sein, wenn stets gebrauchstaugliche Paletten im Umlauf sind, die auch allen gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Qualität und Sicherheit sind unabdingbare Voraussetzungen eines wirtschaftlichen Pools.

Wer Paletten, die ja Gegenstand des Gerätesicherheitsgesetzes sind - zumal mit geschützten Warenzeichen - in Verkehr bringt, hat die zugesicherten Eigenschaften einer solchen Ware zu garantieren. Über berufsgenossenschaftliche Richtlinien (ZH 1/428) ist dabei nicht nur der Hersteller oder Reparaturbetrieb verpflichtet, sondern auch der Palettenverwender bzw. Betreiber von Paletten.

Nach dem UIC-Kodex ist jeder Verwender verpflichtet, in seinem Besitz befindliche mangelhafte Paletten der Reparatur zuzuführen, wenn er nicht mit Gesetzen und Richtlinien in Konflikte geraten will.

Als Zeichen der Güteüberwachung ordnungsgemäß reparierter Paletten werden reparierte UIC-Flachpaletten mit einem EPAL-Kennzeichnungsnagel auf einem Mittelklotz der Längsseite und UIC-Gitterboxpaletten mit einer EPAL-Reparaturplakette auf der Aufschriftentafel gekennzeichnet.

Die Gütegemeinschaft Paletten e.V. hält eine stets auf dem neuesten Stand befindliche Liste aller zugelassenen Reparaturbetriebe sowie weiteres Informationsmaterial auf Anforderung für alle Interessenten kostenlos bereit.

Anschrift: Gütegemeinschaft Paletten e.V. Hermelinweg 14 48157 Münster Tel. 0251 - 1620171 Fax 0251 - 1620176 e-mail: GPAL.DE@t-online.de www.gpal.de

Ordnungsgemäße Reparaturen erhöhen durch mehr Qualität die Wirtschaftlichkeit und damit insgesamt den Wert des Palettenpools, auf den die Wirtschaft national und international nicht verzichten kann.

Darüber hinaus sichern sie die Funktion gesamter logistischer Systeme. Wichtig ist, daß jeder am Palettentauschverkehr Beteiligte Verantwortung für das Gesamtsystem mitträgt und nicht als Schmarotzer Leistungen anderer nur mitbenutzt und durch gesetzwidriges Verhalten zum Schaden anderer sogar vernichtet.

Der Arbeitskreis Verwender: Für Selbstverantwortung in Industrie und Handel

Die störungsfreie Funktion durchgehender Transportpaletten ist für Industrie und Handel - also die Verwender von Tauschpaletten - heute mehr den je von hoher wirtschaftlicher Bedeutung.

Unter der Erfahrung, daß die innerbetrieblichen Materialflußkosten einen steigenden, teilweise dominierenden Posten in der Gesamtkalkulation einnehmen, war es folgerichtig, den Verwendern über ihre bisherige Rolle als Tauschpaletten-Nutzer durch ihre Mitgliedschaft in der Gütegemeinschaft Paletten e.V. nun als Mitträger des Systems beratenden Einfluß und Mitverantwortung zu ermöglichen.

Zu den wesentlichen Zielen dieses Arbeitskreises zählt vor allem die Förderung des Erfahrungsaustausches zwischen den Herstellen und den Verwendern von Paletten. Ein konkretes Anliegen ist die Aufklärung der Einkaufsentscheider über die maßgebliche Bedeutung der gütegesicherten Qualität der Ladehilfsmittel für den wirtschaftlichen Betriebsablauf. Hierüber hinaus wird die praktizierte Selbstverantwortung durch betriebliche Qualitätsprüfung bzw. -sicherung bei der Übernahme und Abgabe von Paletten zur Sicherung rationellen Materialflusses empfohlen.

EPAL-Gütesicherung – Garantie für Qualität und Sicherheit

Die EPAL-Gütesicherung wird von den in der Gütegemeinschaft Paletten e.V., Hermelinweg 14, 48157 Münster, zusammengeschlossenen Lieferanten unter maßgeblicher Mitwirkung der verladenden Wirtschaft, der Studiengesellschaft für den kombinierten Verkehr e.V. (SGKV) sowie der Deutschen Bahn durchgeführt.

Als Grundlage für die Gütesicherung von Flachpaletten aus Holz gilt die von den europäischen Eisenbahnen im Rahmen des internationalen Eisenbahnverbandes (UIC) jeweils gültige Gütenorm UIC 435-2.

Die Einhaltung der Qualität von europäischen Flachpaletten aus Holz bzw. Gitterboxpaletten aus Stahl nach UIC 435-2 und 3 wird durch das gesetzlich geschützte Warenzeichen EUR in Verbindung mit dem Zeichen der jeweiligen Eisenbahn gewährleistet. In der Bundesrepublik Deutschland hergestellte Paletten werden außerdem mit dem gesetzlich geschützten Zeichen EPAL (im OVAL) gekennzeichnet. Die Güteprüfung von Flachpaletten aus Holz wird durch die Signierklammer mit der Gravur EPAL bestätigt.

Sämtliche Zeichen sind warenzeichenrechtlich geschützt. Wer sie widerrechtlich benutzt, täuscht den Markt.

Die **Qualitätsüberwachung** für UIC-Paletten erfolgt im Auftrag der Gütegemeinschaft Paletten e.V. durch:

> SGS Controll-Co.m.b.H. Baukauer Str. 98 44653 Herne Tel. 02323 - 92 67 -0

Fax: 02323 - 26 0 26

Die Freigabe für den Verkauf und die Pool-Fähigkeit wird durch das Einschlagen der Signierklammer mit der Gravur EPAL bzw. die Prüfplakette mit dem Gütezeichen EPAL bestätigt.

Reparaturpaletten: Das UIC-Merkblatt 435-4 legt fest, mit welchen Schäden oder Mängeln Europäische Pool-Paletten nicht mehr gebrauchsfähig sind und repariert werden müssen. Die Reparatur darf nur von durch die EPAL/Gütegemeinschaft Paletten e.V. zugelassenen Betrieben vorgenommen werden.

Für die Reparatur dürfen nur UIC-gemäße Bauteile eingesetzt werden. Es ist eine Kontrolle der UIC-gerechten Reparatur vorgeschrieben. Ordnungsgemäß reparierte UIC-Flachpaletten erkennt man am Kennzeichnungsnagel auf einem Mittelklotz der Längsseite. Ordnungsgemäß reparierte Gitterboxpaletten erkennt man am blauen Reparaturprüfsiegel.

Die Kennzeichen der Tauschpaletten für den Europäischen Paletten-Pool, deren Hersteller zugelassen sind.



Linker Eckklotz auf beiden Längsseiten



Gesetzlich geschütztes Warenzeichen der Deutschen Bundesbahn

Das (EPAL) - Brandzeichen,
D = Herstellungsland
Der Herstellercode 000-0-00
(1. Zifferngruppe: die Nummer
des zugelassenen Herstellers;



2. Zifferngruppe:das Herstellungsjahr;3. Zifferngruppe:Herstellungsmonat)

Reparaturprüfnagel mit dem EPAL-Qualitätszeichen.



Rechter Eckklotz auf beiden Längsseiten



Gesetzlich geschütztes Warenzeichen für den Europäischen Paletten-Pool

Auf einem Mittelklotz der Längsseite

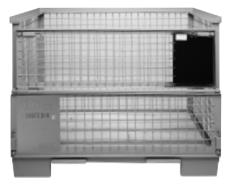


Güteprüfklammer mit dem EPAL-Qualitätszeichen

Pool-Gitterboxpaletten aus Stahl nach UIC 435-3

Folgende Kennzeichnungen sind auf der Aufschriftentafel der unteren Klappe vorgeschrieben.





Linke obere Ecke (Prägung)



Gesetzlich geschütztes Warenzeichen für den Europäischen Paletten-Pool

Zeile darunter

Schwarzer Stempelaufdruck Y-Nummer (Immatrikulationsnummer)

Prägung unten

markengeschütztes (EPAL) Qualitätszeichen; Herstellerangabe Piktrogram





Gesetzlich geschütztes Warenzeichen der Deutschen Bundesbahn

Mitte rechts



Prüfplakette mit dem EPAL Gütezeichen



Blaue Reparaturplakette

mit dem EPAL Gütezeichen